Einladung zur Subscription
für den
Liberalen Beobachter.

Um die obengenannte Zeitung soviel wie möglich mehr zu verbreiten, erlaubt sich der Herausgeber derselben das geehrte Publikum zur Unterschrift für dieselbe ergebenst einzuladen.

Da in Berks Caunty keine andere deutsche Zeitung besteht, welche die wahren Grundsätze der Gegenmaurer Demokratie vertheidigt, so werden die Freunde des **Gen. W. H. Harrison und John Tylor** besonders aufmerksam darauf gemacht, und höflich aber ernstlich ersucht, für ihre Verbreitung zu sorgen.

Bedingungen:

Der "Liberale Beobachter" erscheint jeden Dienstag auf einem grossen Superialbogen mit schönen Lettern gedruckt. Der Subscriptions-Preis ist Ein Thaler des Jahrs, welcher in halbjähriger Vorausbezahlung erbeten wird. Wer im Laufe des Jahrs nicht bezahlt, dem werden 1 Thaler 50 Cnts für das Jahr angerechnet.

Für kürzere Zeit als 6 Monat wird kein Unterschreiber angenommen, und etwaige Aufkündigungen werden nur dann angenommen, wenn sie einen Monat vor Ablauf des Subscriptions-Termins geschehen und gleichzeitig alle Rückstände abbezahlt werden.

Bekanntmachungen werden dankbar angenommen und für den gewöhnlichen Preis eingerückt.

Unterschreibern in dieser Stadt wird die Zeitung portofrei geschickt, weitere Versendungen geschehen durch die Post oder Träger, von Letztern für 25 Cent jährlich, auf Kosten der betreffenden Unterschreiber.

Briefe und Mittheilungen müssen portofrei eingesandt werden.

Reading, den 28, Januar.

Hengst-Bills

Werden auf kurze Bestellung, in deutscher und englischer Sprache in dieser Druckerei schön u. sauber gedruckt, zu mögligst billigen Preisen.

HORSE-BILLS,

in English and German language, neatly and handsome, executed at this Office, at reduced prices.

John S. Aulenbach's
Neuer Eisen Waaren Stohr,
Ecke der 6ten und Ost-Penn Strassen
Reading.

Reading December 17.

All kinds of German & English printing work neatly and handsome executed at this Office, at reasonable prices.

JOHN S. AULENBACH'S
NEW IRON STORE,
Corner of 6th & Penn Street,
READING.
Reading December 17.

Deutsche und Englische
Vorschriften,

gestochen von Carl Friedrich Egelman, sind in dieser Druckerei zu haben.

Ankündigung.

In einigen Wochen wird die Presse verlassen und im Verlag dieser Zeitung erscheinen, ein schätzbares und nützliches Werk, betitelt:

Der
praktische und erfahrene
Rathgeber
für

alle diejenigen Künstler und Professionisten, welche ihren Arbeiten aus Holz, Metall Horn, Schildpatt, Elfenbein, Leder Pappe 2c. durch Schleifen, Poliren, Färben, Beitzen, Lackiren, Anstreichen, Vergolden, Versilbern, Bronziren, Brüniren, Moiriren 2c die höchste Schönheit und Vollendung zu verleihen streben,

oder ein

aus langjähriger Erfahrung geschöpftes
Rezeptbuch

für Chemisten, Kunsttischler, Möbelschreiner, Gewehrschafter und Büchsenmacher, Lackirer Kutschen- und Chaisenfabrikanten, Vergolder, Kunstdrechsler, Kammacher, Blechschmiede und mehrere andere Gewerbtreibende, nebst gründlichen Anweisungen über die Behandlung und Anwendung der gegebenenen Rezepte.

Aus dem Englischen, mit Benutzung der besten in und ausländischen Werke bearbeitet.

Inhalt.

1. Kapitel Fingerzeige und Rezepte zu Vervollkommnung der Arbeiten des Kunsttischlers und Möbelschreiners.
2. Kapitel. Ueber das Färben und Beitzen des Holzes, Horns, Schildpads und Elfenbeines.
3. Kapitel. Ueber die Bereitung der Lackfirnisse nach J. Wilson Neil's langjährigen Erfahrungen.
4. Kapitel. Die Bereitung der verschiedenen Lackfirnisse nach Tingey, Field, Anning, Siddons und mehreren Andern.
5. Kapitel. Ueber das Auftragen, das Trocknen, das Schleifen und Poliren der verschiedenen Lackfirnisse.
6. Kapitel, Ueber das Anstreichen mit Farben.
7. Kapitel. Das Vergolden und Versilbern.
8. Kapitel. Ueber das Bronziren, Brüniren, Moriren 2c.
9. Kapitel. Nachtrag, verschiedene Kitte und Schlaglothe, 2c. 2c

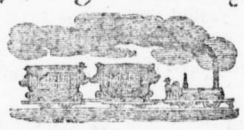
☞ Solche Personen die früher auf das Werk bei der ersten Ankündigung im Freiheits-Wächter subscribirt haben, erhalten das obige Werk zum Subscriptionspreise von 75 Cent, das Exemplar, und alle solche, die noch dasselbe zu einem billigen Preise zu haben wünschen, sind ersucht bei uns in Reading oder Skippacksville zu subscribiren, ehe dasselbe die Presse verläßt, weil denn der Preis erhöht werden wird.

Das Werk wird über 300 Seiten enthalten, und wir können dasselbe ohne Anstand als ein besonders nützlich Buch empfehlen.

Der Herausgeber.

Reading den 14ten Januar.

Philadelphia und Reading
Riegelbahn.



Auf und nach Montag, den 13. Januar, 1840, werden die Karrenzüge, welche Reading um 8 Uhr Morgens und Philadelphia um 2 Uhr Nachmittags verlassen, bis auf fernere Nachricht eingestellt werden,

Die Stunden der Abfahrt nach erwähntem Tage sind:

Von Philadelphia um 6 Uhr Vormittag.
Von Reading um 1½ Uhr Nachmittag.

Fahrlohn:

Erste Klasse Karren	$2 50
Zweite Klasse Karren	2 00

Depot oder Niederlage in Philadelphia, Ecke der Broad und Cherry Strassen — Der Karrenzug von Philadelphia wird Norristaun gegenüber zum Frühstück anhalten.— Beide Karrenzüge werden Wegpassagiere einnehmen.

Reading, Januar 14.

Dr. Jayne's
Expectorant.

Diese unschätzbare Medizin bewirkt täglich einige der höchst wunderbarsten Kuren welche je bekannt waren. Alle die sie gebraucht haben für Asthma, Husten, Blutspein, stechenden Husten, Stickfluß oder Hives, Auszehrung, Chronisches Seitenstechen, Heiserkeit, Schmerzen und Heiserkeit, Schmerzen und Brustbeklemmung, schweren Athem, und jede andere Krankheit der Lunge und Brust, können und thuen von dessen Nutzbarkeit zeugen.— Bronchitis, [eine Ungesundheit der Luftröhre] ist eine Krankheit die jährlich Tausende und abermals Tausende in ein vorzeitig Grab versenkt, wird allezeit damit kurirt. Die gewöhnlichen Symptome von dieser Krankheit [Bronchitis] sind Husten, Schmerzen der Lunge und des Halses, Heiserkeit, schweres Athmen, asthma, hektisches Fieber, Auswurf von Schleim oder anderm Stoff, wie auch manchmal Blutspeihn. Es ist eine Entzündung von der feinen Haut, welche inwendig in den Luftröhren oder Luftgefässen ist und durch alle Theile der Lunge läuft. Dieser Expektorant unterdrückt sogleich den Husten, die Schmerzen, Entzündung, Fieber und schweres Athmen, bringt ein freies und gelindes Auswerfen hervor, und bewirkt eine Kur in kurzer Zeit.

Die Asthma wird jederzeit dadurch kurirt— Zwei oder oder drei grosse Dosis kurirt den Stickfluß oder Hives bei Kindern, in fünfzehn Minuten bis zu einer Stunde Zeit. Der Keichhusten wird dadurch sogleich gelindert und eine Kur in kurzer Zeit bewirkt. Hunderte von Personen welche die Auszehrung hatten, und von ihrkn Aerzten als unheilbar erklärt waren, sind dadurch wiederum zu ihrer vollkommenen Gesundheit hergestellt worden.

Dr. Jonathan Going, D. D. President vom Granville College, in Ohio, (kürzlich von Neu York) sagt:—er habe unter einer starken Verkältung, Husten und Heiserkeit gelitten, und daß sein Athmen so schwierig gewesen sei, daß er sich in grosser Gefahr fühlte zu ersticken, daß er aber durch den Gebrauch von diesem Expectorant vollkommen hergestellt wurde."—Frau Dilks, von Salem, N. J. wurde von der Asthma, woran sie 20 Jahre lang gelitten hatte, durch den Gebrauch von 2 Flaschen von dieser Medizin, kurirt. Frau Ward, vom nämlichen Ort, wurde ebenfalls von der nämlichen Krankheit, durch den Gebrauch von einer Flasche, kurirt. Eine junge Dame, ebenfalls von Salem, welche wie ihre Freunde glaubten, ziemlich stark in Gefahr der Auszehrung war, wurde, durch den Gebrauch von 3 Flaschen, vollkommen hergestellt. Dr. Hamilton, von St. James, Süd-Carolina, war stark mit einem Husten, Heiserkeit und Schmerzen der Lunge behaftet, und durch den Gebrauch von einer Flasche von dieser Medizin fand er standhafte Linderung.

Das folgende Certifikat ist von einem praktizirenden Arzte, und sehr respectabeln Geistlichen von der Methodisten Gemeinde, datirt Modest Town, Va. August 27 1838.

Dr. Jayne.—Geehrter Herr—Ich habe ihr Expectorant überall in meiner Praxis angewandt, seit den letzten drei Monaten, und für alle Uebel von **Erkältungen Entzündung der Lunge, Auszehrung, Asthma, Schmerzen und Schwachheit der Brust**, es ist unstreitig das beste Mittel was ich jemals gebraucht habe.

Mit Achtung Ihr
N. W. Williams, M. D.

Auszug eines Certifikats vom Ehrw. Doktor Babcock, letzherigen Presidenten vom Washington College, Maine.

"Von früherer persönlicher Bekanntschaft mit Dr. D. Jayne, einem regulären Studenten der medizinischen Universität von Pennsylvanien, und einen erfahrenen glücklichen Praktikanten von Medizinen, war ich im Stande die zahlreichen Attestate zu Gunsten seiner verschiedenen medizinischen Preparationen zu bestätigen, vielmehr wie eine Mehrheit Solcher die nicht dieses wissen. Nach einem Versuch derselben in meiner eigenen Familie, und einige davon persönlich, habe ich mich von Wahrheit dieser Zeugnisse völlig überzeugt. Sie sind was sie vorgeben zu sein—keine Quasalbereien —sondern künstlich bereitete Medizinen für einige der gefährlichsten menschlichen Krankheiten. Ich weiß daß sie hochgeschätzt, und verschiedentlich von den geschicktesten Doktoren der Medizin vorgeschrieben werden, sowohl in dieser Stadt als sonst wo, und ich nehme keinen Anstand dieselben als einen schätzbaren Zusatz zu unsern medizinischen Material, und eine sichere sowohl als unschädlich und nützliche Medizin für die Kranken zu empfehlen."

Rufus Babcock, jr.

Zum Verkauf bei George W. Oakely, Apotheker, Nord 5te Strasse, Reading, Agent für Dr. Jayne.

Januar 7. bv.

Piano Fortes
und
Piano Piccolas.

Der Unterschriebene benachrichtiget das geehrte Publikum hiermit, daß er so eben von Europa erhalten hat

24 Piano Fortes,

vorzüglich fein und schön gearbeitet von herrlichem Ton. Ebenfalls:

4 Piano Piccolas.

Dieses ist eine ganz neue Art von Instrumenten, und hat schon jetzt den größten ungetheilten Beifall im großten Theile von Europa gefunden.—Die obigen Instrumente sind für den Unterschriebenen besonders verfertigt, und er kann sie daher mit vollem Zutrauen empfehlen.

Er hat ebenso eine grosse Auswahl von andern musikalischen Instrumenten zum Verkauf namentlich: Violinen und Violinen Bögen, Saiten, Klarinetten, Flöten, Trompeten, französische Hörner, Trombonen 2c 2c. Alle diese ist er gesonnen wohlfeiler zu verkaufen, als sie in Philadelphia oder Neu York gekauft werden können.

Spielzeug.

Er hat ebenfalls von Europa eine unendliche Auswahl von Spielzeuge erhalten, was er sehr wohlfeil verkaufen will.

C. L. Heizmann,

Reading, Dec. 17.

Es hat soeben die Presse verlassen und ist in der Druckerei dieser Zeitung beim Duzend und einzeln zu haben:

Die verbesserte
Punktir-Kunst,

allen Freunden des Punktirens
zur angenehmen Unterhaltung
sehr zu empfehlen.

Erste amerikanische Ausgabe,

ganz deutlich erklärt und zusammen getragen.

Preis einzeln	12 1-2 Ct.
das Duz zusammen	1 Thaler.

Berks Caunty Intelligenz Amt.

Auf dringendes Ersuchen vieler seiner Freunde wurde Unterzeichneter bewogen, ein allgemeines Intelligenz-Amt, in Verbindung mit seinen andern Geschäften, zu eröffnen, wo Personen für öffentliche Belehrung, irgend Häuser, die zu verlehnen, zu verkaufen, oder zu vermorgätschen sind, eintragen lassen und Solche, die zu renten, kaufen oder auf Mortgätsch zu lehnen wünschen, Erkundigung einziehen können. auch werden alle andere zu einem Intelligenz Amt gehörende Geschäfte verrichtet auf Anfrage bei

George W. Oakely,
Nord 5te Strasse, gegenüber der Episkopal-Kirche, Reading.

November 19.

Briefe und Vollmachten.

Werden, wie vorhin, in deutscher, französischer und englischer Sprache vom Unterzeichneten gehörig geschrieben, und nach Europa, an Ort und Stelle, sorgfältig expedirt.

Auch den einheimischen der englischen Sprache unkundigen Stadt- und Landleuten, denen es höchst angelegen seyn sollte ihre sogenannten Deeds, als: Käufe, Lehnungen, Bonds, Rechnungen und besonders ihre Testamente, in ihrer deutschen Muttersprache, geschrieben zu haben, eine Vorsichts Maasregel wodurch manchem weitläufigen und sodann kostspieligen Prozeße kennte vorgebeugt werden, bietet er seine Dienste an, und, als gesetzverständiger erfahrner Notarius, und ehemaliger gerichtliche Beamte wird er sich thätigst befleißen den Wünschen seiner Clienten gewissenhaft zu entsprechen. — Man melde sich persönlich oder in porto freyen Briefen an

Prof'r G. F. Wagner,
Reading, Penn'a.

In der Gegend von Reading wohnende Personen belieben am Stohr der Hrn, Keim und Stichter nachzufragen.

Reading, den 19, November.

JOB PRINTING

neatly done at this office.

Gesellschafts-Auflösung

Das seither bestandene Schneider Geschäft von Heinrich Fleck und Johann Mayer, in Compagnie, in der Stadt Reading, ist durch gegenseitiges Uebereinkommen am 2ten März 1840 aufgelöst.—Alle solche die noch an die obige Gesellschaft schuldig sind, für Schneiderarbeiten, sind ersucht baldigst an Johann Meyer, an den gewöhnlichen Platze abzubezahlen.

Heinrich Fleck
Johann Meyer.

Endes unterschriebener benutzt hiermit gleichzeitig die Gelegenheit, den resp. Publicum anzuzeigen, daß er das Schneidergeschäft ferner fortreiben wird, an seiner Werkstadt in der Ost Pennstrasse, zwischen der 6ten und 7ten, Strasse in denselben Hause worin sich Gedeon Weisers Sattler-Schap befindet, und bittet um gneigten Zuspruch

Heinrich Fleck.

Reading den 10ten, März.

Bücher Anzeige.

Folgende Bücher sind in der Druckerei dieser Zeitung um billigen Preis zu haben:

Die Geschichte der Vereinigten Staaten von Nord Amerika, seit der Entdeckung der neuen Welt bis auf das Jahr 1837, aus dem Englischen übersetzt von Wilhelm Beschre, Neuyork, 1838.

Dieselbe, vom Jahre 1497 bis 1837, übersetzt und herausgegeben von Wilh. J. L. Kiderlen, Philadelphia, 1838,

Leben, Thaten und Meinungen des Ulrich Zwingli, ersten Urhebers der deutschen evangelisch-reformirten Kirche, von Johann August Forsch, Chembersburg, Pa. 1837

Der Himmel auf Erden oder Weg zur Glückseligkeit. Dargestellt von Christian Gotthilf Salzman, bearbeitet von Conrad Friedrich Stollmeyer, Philadelphia 1839.

Der lange verborgene Schatz und Hausfreund, ein nützliches Rath- und Hilfs Buch für Jedermann, Skippacksville 1837.

Andachtsübungen und Gebete für nachdenkende und gutgesinnte Christen. Von Johann Kaspar Lavater, Lancaster, Pa. 1834.

Lutherische und reformirte deutsche A. B. C. Bücher.

Ausserdem Schreib-Papier, Federn u Schreib Dinte, so wie auch Blanks für Mortgages, Judgement und Common-Bonds.

Blut-Pillen.

Mehr als 10,000 Boxen von Leidy's Blut pillen wurden in Philadelphia allein verkauft und einen grössere Quantität im Lande, in dem verflossenen Jahre (ein überzeugender Beweis ihres unschätzbaren Werthes und ihrer Heilkraft, sonst würde eine so große Quantität nie verkauft werden können.) Anempfehlungen von vielen der ausgezeichnetsten Aerzte, und Anderer, mit begleitenden Direktionen um eine jede Bore.—Anempfehlungen und die Publizirung der zahlreichen Bescheinigungen sind zu kostspielig um sie hier anführen zu können.

Diese Pillen sind einzig und allein aus Kräutern zusammengesetzt, wovon Sarsaparilla ein Bestandtheil ist.

Sie sind frei von Quecksilber oder andern mineralischen Zusätzen aus welchen beinahe alle übrigen Pillen bestehend und wodurch mehr gefährliche Folgen entstehen, als von einigen andern Ursachen.

Diese Pillen, indem sie das Geblüt reinigen, beseitigen die Nothwendigkeit so oft Ader zu lassen als es gewöhnlich geschieht. Sie werden alle Unreinigkeiten entfernen; und sollte die Circulation des Bluts auf irgend eine Weise verhindert werden so werden sie dieselbe wieder herstellen, und gewiß eine sehr heilsame Wirkung machen. Die Natur wird durch ihren Gebrauch gestärkt und alle unangenehmen Symptome entfernt.

Wenn Personen von einer langen und heftigen Krankheit gnäsen sind, so werden sie dieselben sehr wohlthätig finden, um die Feuchtigkeiten am Körper zu entfernen, die gewöhnlich noch in den System zurückbleiben, und theils auch durch die Verschiedenheit und Menge der Medizinen hervorgebracht werden, die während der Krankheit genommen werden.

Sie werden sehr wirksam gefunden werden zur Entfernung aller kränklichen Empfindungen, Stockungen und verdorbene Feuchtigkeiten die im Geblüt enthalten sind, und durch ihre milde Eigenschaft als Abführungsmittel werden sie das System vor diesen giftigen Einwirkungen befreien; denn von der Krankheit ins Blut hängt die Gesundheit der Menschen ab, wie es in der Bibel gelehrt wird: "das Leben des Fleisches ist im Blute,"

Sie werden sehr nühlich sein zur Vertreibung der anangenehmen Symptome und den Einfluß von Vollblütigkeit, die gewöhnlich Schwachheit, Schwindel im Kopf, Kopfweh 2c. hervorbringen.

Sie werden sehr wirksam gefunden werden für die Gesichtsfarbe heiter zu machen und eine jugendliche Blüthe hervorzubringen, die Sonnenflecke, erockene und wässerige Bläschen im Gesicht, am Hals und am Körper zu vertreiben; blasse Farbe, Hitzblattern, Fingern, Grind oder Ausschläge an dem Körper, 2c.

Frauenzimmer werden sie als ein unschätzbares Mittel finden bei jeder monatlichen Reinigung oder Regeln, um die verdickten Feuchtigkeiten und die unangenehme Wirkung derselben in diesen Perioden zu vertreiben.

Frauenzimmer von vierzig bis fünfzig Jahren, in welcher Zeit sich ein Wechsel im körperlichen System einstellt, werden in diesen Pillen stets Linderung finden und die unschätzbare Eigenschaft derselben wahrnehmen

Frauen werden während der Schwangerschaft sehr wirksam und wohlthätig finden, und können dieselben nehmen ohne die geringste Furcht, daß sie ihrer Leibesfrucht gefährlich werden. Sie werden die unangenehmen Empfindungen vertreiben, die während der Schwangerschaft gewöhnlich sind, als: Schwäche, Mattigkeit, Schwindel, Schwermuth, Kränklichkeit des Magens, sehnsüchtiges Verlangen, Seitenschmerzen, Geschwellen oder Schmerzen im Gesicht.

Frauen werden sie nach der Entbindung sehr heilsam finden, indem sie ihre natürliche Gesundheit und Stärke wieder schnell herstellen, weil sie das System reinigen von allen unreinen Feuchtigkeiten im Geblüth, und bewirken also dadurch die Spannkraft und Stärke durch den Körper.

Sie sind das kräftigste Gegengift gegen Merkur. Rinden, Arsenik oder Quinine, und gegen alle mineralischen Zuberitungen, die bis jetzt erfunden wurden; und solche Personen die Mineralien angewendet oder gebraucht haben, besonders Merkur, während einer Krankheit von irgend einer Krankheit von irgend einer Beschaffenheit, sollten nie verfehlen seine Wirkung gänzlich aus dem System zu verbanen.

Maler, Gläser, Bleifabrikanten, Arbeiter in Messing und Kupfer, 2c. werden sie als ein eigenthümliches Mittel finden gegen Gliederlähmung von Blei, und gegen die verschiedenen ungesunden Einwirkungen, die sich bei solchen Personen oft einstellen, wegen ihrer Beschäftigung.

Für Rheumathismus und Gicht haben sie sich schon vielfach als ein ganz eigenthümliches Heilmittel bewährt und werden mit größtem Vertrauen dafür empfohlen.

Zu verkaufen in Leidy's Gesundheitsmittel Niederlage zum Schild des "goldenen Adlers und Schlangen," No. 191 N. 2te Strasse, einige Thüren unterhalb der Vine, in Philadelphia.

Auch bei den Haupt-Drugisten in Philadelphia, und bei

F. Klett, Apotheker, Ecke der 2ten u. Gallowhill Strasse.

J. Smitt und Co. Apotheker, dritte Strasse nächste Thü zum rothen Löwen.

J. Gilbert und Co. Apotheker, 3te Strasse, nahe der Vine Strasse.

Adam Hillegaß Stohr, Limerik, Montgomery Caunty.

Bean und Schrack's Stohr, Norristaun.
Freiheits Wächter Druckerei, Skippack.
Bauer Freund Druckerei, Summytaun.
Druckerei des Liberalen Beobachter, Read.

Preis 25 Cent die Schachtel.

☞ Eine völlige Abhandlung über den Gebrauch dieser Leidy's Blut-Pillen in deutscher und englischer Sprache ist den Boxen beigegeben.

Auszehrung.

Leser, wenn du einen Husten oder eine Verkältung hast so hüte dich vor dessen Folgen. Verkältungen machen gewöhnlich unbemerkbare Fortschritte und schleichen sich in das menschliche System ein, wo sie sich endlich auf der Lunge aufsetzen und mit Auszehrung endigen.

Ein Wort an Eltern.

Wie oft wird die Jnaend dahin gebracht wo es am wenigsten erwartet wird durch die Auszehrung, und von den Eltern nach ihren Gräbern begleitet, die gewisser Maasen die Ursache ihres vorzeitigen Todes sind durch die Vernachlässigung Verkältungen in ihrem Entstehen zu hemmen, sie nur als unbedeutende Leidenschaften betrachtend, die ihre Aufmerksamkeit nicht anziehen bis der Zerstörer sein Werk begonnen und sich ein Opfer gesichert hat. Dies ist keine eingebildete Schilderung, denn zahlreiche täglich sich ereignende Fälle beweisen die Thatsache.

Bei Erwachsenen bringen Verkältungen dasselbe Resultat hervor, aber sie machen keine so schnelle Fortschritte wie in der Jnaend; sie sollen indessen, beides an Kinder und erwachsene, frühzeitig beachtet, und nicht als unbedeutende Leidenschaften angesehen werden denn es ist eine trügerische Idee ohne Zweifel das Leben von Tausenden verkürzt hat.

Dr. Bechter's
Lungen-Preservativ.

Preis 50 Cent die Flasche,

Ist eine sehr schätzbare Zubereitung, entdeckt durch einen regelmässigen und berühmten deutschen Arzt, der sie über fünfzig Jahre in seiner eigenen Praxis in Deutschland gebraucht hatte, in welchem Lande sie während jener Zeit äusserst ausgedehnt benutzt wurde, bei Husten, Verkältungen, Katarhfieber, Engbrüstigkeit, Keuchhusten, Seiten und Rückenschmerzen, Blutspeien, jeder Art Brust- und Lungenbeschwerden, und in Hemmung der herannahenden Auszehrung Vieles kann als Lob der obigen Medizin gesagt werden, aber die Zeitungsbekanntmachungen sind zu kostspielig dazu; jeder befriedigende Beweis in dessen Wirkungen wird in einem Versuch damit gefunden werden, so wie auch zahlreiche Empfehlungen die Anweisungszettel begleitend. Ueber 7000 Flaschen sind allein in Philadelphia während dem letzten Winter verkauft worden, ein überzeugender Beweis von dessen Nutzbarkeit, sonst würde eine so grosse Quantität nie verkauft worden sein.

So wirksam ist die Medizin gewesen in Kurirung der verschiedenen Krankheiten für welche sie empfohlen ist, daß sie allen andern Zubereitungen von Sarsaparilla, Panaceas, 2c. schnell vorangeht.

Viele Zeugnisse sind von Zeit zu Zeit erhalten und bekannt gemacht worden, aber der Kostenaufwand von Zeitungsbekantmachungen verbietet deren Mittheilung allhier. Die Leichtgläubigsten können leicht überzeugt werden von der Nützlichkeit dieser Medizin wenn sie anrufen an Leidy's Gesundheits Emporium, No. 191 Nordzweitenstrasse, unterhalb der Vine Strasse, zum Schild des "goldenen Adlers und Schlangen" allwo Zeugnisse und Nachweisungen zu hunderten von Fällen der merkwürdigsten Kuren durch diese Medizin vorgezeigt werden können.

Diese Medizin ist um ersagten Preis in dieser Druckerei zu haben.